

# Inhaltsverzeichnis

Abstract.....	II
Inhaltsverzeichnis.....	III
Abkürzungsverzeichnis.....	VI
Einleitung .....	1
A. Grundlagen.....	3
I. Überblick über das Recht der Glücksspiele in Deutschland .....	3
II. Bisherige bundesrechtliche Einschränkung durch Gewerbeordnung und Spielverordnung .....	5
1. Bisherige Regelungen des gewerblichen Glücksspiels durch die Gewerbeordnung ..	5
2. Bisherige Regelungen des gewerblichen Glücksspiels durch die Spielverordnung ..	6
III. Spielhallengesetz Berlin .....	6
IV. Ziel des Spielhallengesetzes Berlin .....	8
V. Verfassungsrechtliche Probleme.....	8
B. Gesamtkonzept des Spielhallengesetzes Berlin zur „Eindämmung des Glücksspiels“ .....	9
I. Prüfungsmaßstab Berufsfreiheit Art. 12 GG .....	9
1. Schutzbereich .....	9
a. Sachlicher Schutzbereich .....	9
b. Persönlicher Schutzbereich .....	10
2. Eingriff .....	10
a. Allgemeiner Eingriff .....	10
b. Qualifizierung der Eingriffe anhand der Dreistufentheorie.....	11
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung.....	13
a. Schranken .....	13
b. Schranken-Schranken .....	13
(1). Legitimes Ziel .....	14
(2). Geeignetheit .....	15
(3). Erforderlichkeit .....	17
(4). Verhältnismäßigkeit im engeren Sinne - Angemessenheit – Zumutbarkeit ...	19
(5). Folgerichtigkeit - Kohärenz .....	19

II. Prüfungsmaßstab Eigentum Art. 14 GG .....	21
C. Die Bedeutung des Spielhallengesetzes Berlin für bereits tätige Spielhallenbetreiber ..21	
I. Prüfungsmaßstab Berufsfreiheit Art. 12 GG .....	22
1. Schutzbereich .....	22
2. Eingriff in die Rechte von bereits tätigen Spielhallenbetreibern .....	22
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung .....	24
a. Schranken .....	24
b. Schranken-Schranken .....	24
(1). Besondere Anforderungen an die Rechtfertigung von Eingriffen für bereits tätige Spielhallenbetreiber .....	24
(2). Übergangsregelung als Aufgabe praktischer Konkordanz .....	25
II. Prüfungsmaßstab Eigentum Art. 14 GG .....	26
1. Schutzbereich .....	26
a. Sachlicher Schutzbereich .....	26
b. persönlicher Schutzbereich .....	27
2. Eingriff .....	28
3. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung .....	28
a. Schranken .....	28
b. Schranken-Schranken .....	29
(1). Legitimes Ziel .....	29
(2). Geeignetheit .....	30
(3). Erforderlichkeit .....	31
(4). Verhältnismäßigkeit im engeren Sinne - Angemessenheit - Zumutbarkeit ....	31
(a). Eigenart des vermögenswerten Rechts / Sozialbindung des Eigentums ...	32
(b). Bedeutung des vermögenswerten Rechts für den Eigentümer .....	32
(c). Vertrauensschutz, HärteklauseIn und Übergangsregelungen .....	32
(d). Ausgleich durch finanzielle Entschädigung .....	33
D. Verhältnismäßigkeit der Übergangsregelung und HärteklauseIn .....	34
I. Sachstand .....	34
1. Auswirkung auf bestehende Spielhallenerlaubnis .....	35

